

Germany-Düsseldorf: Business and management consultancy services

OJ S 204/2020 20/10/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA1 Düsseldorf

Postal code: 40476

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@mulnv.nrw.de

Telephone: +49 2114566-281

Fax: +49 2114566-430

Internet address(es):

Main address: <https://www.umwelt.nrw.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYMYDEG/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYMYDEG>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Gründungswettbewerb und Coaching für umweltorientierte Gründungen

Reference number: 20/016

II.1.2. Main CPV code

79410000 Business and management consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (MULNV NRW) hat sich zum Ziel gesetzt, innovative umweltorientierte Unternehmen gezielt zu stärken und somit neue Märkte für Produkte und Dienstleistungen zu erschließen. Ziel ist es, junge umweltorientierte Unternehmen zu fördern, Gründungen zu initiieren und als Erfolgsgeschichten in der Öffentlichkeit sichtbar werden zu lassen. Dafür soll die Durchführung eines Gründungswettbewerbs und das Coaching für umweltorientierte Gründungen vergeben werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

75000000 Administration, defence and social security services, 75100000 Administration services, 75130000 Supporting services for the government, 75131000 Government services, 75131100 General personnel services for the government, 79400000 Business and management consultancy and related services, 79411000 General management consultancy services, 79411100 Business development consultancy services, 79416000 Public relations services, 79416100 Public relations management services, 79416200 Public relations consultancy services, 79950000 Exhibition, fair and congress organisation services, 79952100 Cultural event organisation services, 79956000 Fair and exhibition organisation services, 90700000 Environmental services, 90710000 Environmental management, 90714000 Environmental auditing

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW Schwannstr. 3 40476 Düsseldorf

II.2.4. Description of the procurement

Gründungswettbewerb:

Mit einem Gründungswettbewerb Umweltwirtschaft sollen junge, wachstumsstarke Unternehmen der Umweltwirtschaft am Standort NRW gefördert sowie neue Technologie- und Handlungsfelder erschlossen werden, um ökologische Ziele ökonomisch nutzbar zu machen und neue, zukunftsweisende Arbeitsplätze zu schaffen.

Pro Durchführungsjahr soll ein Durchlauf eines Businessplan-Wettbewerbs mit anschließender Prämierung durchgeführt werden. Für den gesamten Zeitraum der Beauftragung sind 3 Durchläufe vorgesehen.

In der ersten Phase sollen innovative Gründungsideen aufgespürt, potentielle Gründerinnen und Gründer motiviert und unterstützt werden, ihre Ideen zu entwickeln und diese einer ersten Prüfung zu unterziehen. Hierzu gehören folgende Aktivitäten:

- Identifikation und Akquise von Akteuren, in deren Umfeld potentielle Gründerinnen und Gründer im Bereich der Umweltwirtschaft anzutreffen sind. Erfolgsentscheidend ist die systematische Sichtung und Erschließung von Gründungsnetzwerken und -milieus;
- Erste Sichtung von Geschäftsideen.

In der zweiten Phase sollen potentielle Gründerinnen und Gründer bei der Erstellung eines Businessplans unterstützt werden. Diese sollen von Experten begutachtet und in einem Auswahlprozess prämiert werden. Hierzu gehören im Einzelnen folgende Aktivitäten:

- Teilnehmerbetreuung: Die Wettbewerbsteilnehmer sollen entlang des Wettbewerbsverfahrens von der Auftragnehmerin unterstützt und bei Bedarf beraten werden, insbesondere zu Wettbewerbsverfahren und Teilnahmebedingungen, sowie zu Qualifizierungsfragen im Zuge der Erstellung der Businesspläne;
- Begutachtungsprozess: Die eingereichten Businesspläne werden der Begutachtung durch eine Jury aus Branchenexperten unterzogen. Die prämierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein Preisgeld und werden im Rahmen einer Prämierungsfeier gewürdigt;
- Begleitende Veranstaltungen:
 - Kick-off Workshop (eintägig) zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Zuordnung der Teilnehmer zu Mentoren.
 - Jurysitzung und Prämierungsfeier (Prämierung durch Hausspitze des MULNV wünschenswert).

Individuelles Gründungscoaching:

Junge innovative Unternehmen bedürfen in der hochkomplexen Gründungs- und Nachgründungsphase einer gezielten Förderung und Unterstützung – bei der Erstellung eines aussagefähigen Businessplans, beim Einwerben erster Fördermittel, ersten Kontakten zu Investoren, dem Erreichen erster Meilensteine. Auch sind die Vernetzung und der Austausch von zentraler Bedeutung: mit branchenspezifischen Experten, etablierten Unternehmen aus der Branche, mit potentiellen Investoren, aber auch mit anderen gleichgesinnten Gründerinnen und Gründern.

Ein Schwerpunkt der Beauftragung soll daher auf dem prozessbegleitenden Coaching und der Vernetzung liegen. Aufbauend auf Leistungsbaustein A sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gründungswettbewerbs mit passgenauen Beratungs- und Unterstützungsleistungen dabei unterstützt werden, den konkreten Prozess der Unternehmensgründung zu vollziehen und geeignete Finanzierungsmodelle anzubahnen. Hierbei ist ein besonderer Schwerpunkt auf das individualisierte Coaching zu legen. Wettbewerbsteilnehmer sollen durch persönliche Mentoren und ausgewählte, qualifizierte Spezialisten mit entsprechenden Branchenkenntnissen begleitet und individuell beraten werden.

Im Bereich der Businessplanerstellung sind Qualifizierungsangebote (z. B. Seminare) zu Grundlagen bei der Erstellung eines Businessplans und der Präsentation von Geschäftsideen (u. a. vor Juroren, Kapitalgebern) anzubieten. Die Angebote sollen an den spezifischen Erfordernissen der Gründerinnen und Gründer ausgerichtet werden.

Folgende Leistungen sind zu erbringen:

- Individuelle Begleitung und Beratung durch Mentoren und Experten (z. B. zu Finanzierungsmodellen, Rechtsform, Kompetenzen und Personalausstattung, Patentfragen, Branchentrends und Marktprognosen);

- Ausgewählte Qualifizierungseinheiten

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit:

Die professionelle Aufbereitung positiv besetzter Erfolgsstorys ist ein wichtiges Instrument, um Gründerinnen und Gründer bekannt zu machen und um NRW als national und international führenden Standort für Produkte und Dienstleistungen der Umweltwirtschaft voranzutreiben. Das gilt vor allem und insbesondere für innovative Unternehmen, die der Umweltwirtschaft ein junges dynamisches Gesicht verleihen und mit ihren kreativen Ideen und Lösungen zeigen, dass Umweltnutzen mit wirtschaftlichem Erfolg und innovativer Kraft einhergehen können. Über eine geeignete Nutzung von Kommunikationsinstrumenten soll jungen Unternehmen in der schwierigen Phase des Markteintritts zu mehr öffentlicher Wahrnehmung verholfen werden und die innovativen Kräfte am Standort NRW sichtbar gemacht werden.

Die Kommunikationskanäle der Auftragnehmerin und des MULNV, des Kompetenznetzwerks Umweltwirtschaft und anderer Akteure (Veranstaltungen, Messeauftritte, Pressemitteilungen,

Internetauftritt, sonstige Veröffentlichungen) sollen zum Zwecke der Bewerbung des Gründungswettbewerbs und der öffentlichen Bekanntmachung und Vermarktung der Ergebnisse genutzt werden. Die Auftragnehmerin hat dafür Sorge zu tragen, dass entsprechend aufbereitete Informationen an die Kommunikationsstelle des MULNV geliefert werden.

Der weitere Umfang der Leistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2021 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Durchführungszeitraum beträgt 3 Jahre. Der Start der Beauftragung ist zum 1.4.2021 vorgesehen.

Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr bis zum 31.3.2025 bzw. 31.3.2026 bzw. 31.3.2027 sofern der Auftraggeber dies der Auftragnehmerin schriftlich bis zum 30.11.2023 bzw. 30.11.2024 bzw. 30.11.2025 mitteilt. Im Rahmen einer möglichen Verlängerung werden die zu erbringenden Leistungen in Abstimmung mit dem Auftraggeber an den Verlängerungszeitraum schwerpunktmäßig angepasst. Die Wahrnehmung der Verlängerungsoption ist u. a. abhängig von der Verfügbarkeit der benötigten Finanzmittel und steht daher unter Haushaltsvorbehalt.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Maximum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird europaweit eine unbeschränkte Anzahl von Unternehmen zur Abgabe von Teilnahmeanträgen aufgefordert. Mit dem Teilnahmeantrag übermitteln die Unternehmen die vom Auftraggeber geforderten Informationen für die Prüfung ihrer Eignung. Unter den geeigneten Unternehmen werden maximal 3 ausgewählt, die zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert werden und an der folgenden Verhandlung ggf. teilnehmen.

Von den geeigneten Unternehmen werden maximal 3 zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert. Die Auswahl unter den als geeignet festgestellten Unternehmen erfolgt nach Qualität und Aktualität der eingereichten Referenzen. Zur Bewertung der Qualität ist es unabdingbar, dass sowohl genaue Angaben über Thema und Inhalt der Referenzprojekte als auch der darin selbst erbrachten Leistungen gemacht werden.

Einzelheiten zur Bewertung des Teilnahmeantrags ergeben sich aus der als Anlage beigefügten Bewertungsmatrix „Teilnehmer-Auswahl“.

Es gelangen nur diejenigen Teilnahmeanträge in die Prüfung und Wertung der Eignung, die nicht einem Ausschlusskriterium nach den Vergabevorschriften unterfallen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zur persönlichen Lage des Bewerbers ist Folgendes ausgefüllt und unterschrieben vorzulegen:

- „Eigenerklärung Ausschlussgründe“ (Formular 521 EU); ist auch von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie von Unterauftragnehmern vorzulegen;
- „Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung“ (Formular 531 EU) – sofern zutreffend;
- „Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe“ (Formular 532 EU) – sofern zutreffend;
- „Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/Eignungsleiher“ (Formular 533 EU) – sofern zutreffend.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist Folgendes vorzulegen:

- Angabe der Gesamtumsätze sowie Umsätze mit Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (gemäß Formular „Umsatzentwicklung“); ist auch von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und von jedem Unterauftragnehmer vorzulegen, auf dessen wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sich der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft beruft.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Unternehmensreferenzen

Zum Nachweis der Fachkunde ist vom Bewerber oder der Bewerbergemeinschaft mindestens eine Referenz zu jedem der folgenden Eignungskriterien vorzulegen:

1. Spezifische fachliche Expertise und Erfahrungen in der Gründungsunterstützung von Umweltwirtschaftsunternehmen,
2. Erfahrungen mit erprobten, gründer- und branchenspezifischen Kommunikations- und Präsentationsmaßnahmen (z. B. einschlägige Messeauftritte, Preisverleihungen, Workshops),
3. Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung eines Wettbewerbs für Gründungen, inklusive der Akquise von Gründungsinteressierten, u. a. an Hochschulen und Gründerzentren.

b) Qualifikation/Referenzen des Projektteams

Die vom Bewerber oder der Bewerbergemeinschaft für die Leistungserbringung vorgesehene Projektleitung sowie die fachlich zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zu benennen.

Darzustellen und durch entsprechende Referenzen zu belegen ist deren persönliche Qualifikation, d. h. fachliche Kenntnisse und einschlägige Erfahrungen. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter muss mindestens eine Referenz in einem der vorstehend unter a) genannten Bereiche nachweisen. Insgesamt muss das Projektteam die unter a) benannten

Anforderungen erfüllen. Nachweise darüber sind gemäß Formular „Mitarbeiterprofile“ anzugeben.

Die Referenzen des Projektteams müssen nicht im Unternehmen des Bewerbers erbracht worden sein.

Das im Teilnahmewettbewerb benannte Projektteam darf im Laufe des Verfahrens und der Vertragsdurchführung grundsätzlich nicht verändert werden. Sollte jedoch eine Personaländerung unabdingbar sein, ist zwingend vorher die Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Voraussetzung für die Zustimmung ist stets, dass für das neue Teammitglied die gleiche Qualifikation nachgewiesen wird (gemäß Formular „Mitarbeiterprofile“).

Die unter a) und b) geforderten Referenzen müssen unter Angabe des jeweiligen Auftraggebers und Auftragswertes Leistungen beinhalten, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und in den letzten 3 Jahren (1.9.2017 bis 31.8.2020) vollständig erbracht wurden (gemäß Formulare „Referenzliste Unternehmen“ und „Mitarbeiterprofile“). Mit einer Referenz können auch mehrere Eignungsanforderungen belegt werden.

Die vollständig erbrachten Leistungen, die als Referenz genutzt werden sollen, können aus einem Projekt/Vertrag stammen, das/der insgesamt noch nicht abgeschlossen oder beendet ist (also z. B. abgeschlossene Teilprojekte bzw. -ergebnisse). Die abgeschlossene Teilleistung bzw. das Teilergebnis ist in den Formularen „Referenzliste Unternehmen“ bzw.

„Mitarbeiterprofile“ konkret für den abgefragten Zeitraum (1.9.2017 bis 31.8.2020) darzustellen. Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften sind nach § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verpflichtet, diese Daten anzugeben; vgl. dazu „Information DSGVO“ (Formular 312a/322a EU).

c) Überprüfung der Referenzen/Nachforderungen von Unterlagen

Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bewertung der Referenzen Rücksprache bei dem in der Referenz angegebenen Auftraggeber zu halten.

Unbeschadet der Möglichkeit zur Nachforderung von Unterlagen, wird der Auftraggeber keine Referenzen nachfordern, soweit die vom Bewerber vorgelegten Referenzen in inhaltlicher Hinsicht das jeweilige Eignungskriterium nicht erfüllen. Vom Bewerber insoweit unaufgefordert nachgereichte Referenzen werden nicht berücksichtigt.

d) Ausfallregelung

Es ist darzulegen, inwieweit der Auftragnehmer in der Lage ist, die durchzuführenden Arbeiten auch bei Ausfällen im Projektteam zu gewährleisten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/11/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 04/12/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Weitere Informationen ergeben sich aus den im Vergabemarktplatz NRW bereitgestellten Dokumenten:

— „Bewerbermemorandum“;

— „Hinweise zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten“ (Formular 312 /322 EU);

— „Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes NRW (Formular 511 EU).

Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind bis spätestens zum 29.10.2020 ausschließlich über den Vergabemarktplatz NRW an den Auftraggeber zu richten und werden spätestens bis zum 2.11.2020 beantwortet.

Fragen zum Angebot sind bis spätestens 15.12.2020 ausschließlich über den Vergabemarktplatz NRW an den Auftraggeber zu richten und werden spätestens bis zum 18.12.2020 beantwortet.

Die Fragen der Unternehmen werden in angemessener Frist beantwortet und ggf. vorher gesammelt und sortiert. Sofern Fragen nicht unternehmensspezifische Sachverhalte betreffen, werden die Fragen und Antworten in anonymisierter Form allen Bewerbern über die Kommunikationsmöglichkeit des Vergabemarktplatzes NRW zur Verfügung gestellt. Die Unternehmen sind verpflichtet, sich ständig selbst über den aktuellen Stand der Fragenbeantwortung auf dem Vergabemarktplatz NRW zu informieren. Die den Unternehmen übermittelten anonymisierten Fragen und Antworten werden verbindlicher Teil der Ausschreibungsunterlagen und sind bei der Erstellung des Angebotes zu beachten.

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird europaweit eine unbeschränkte Anzahl von Unternehmen zur Abgabe von Teilnahmeanträgen aufgefordert. Mit dem Teilnahmeantrag übermitteln die Unternehmen die vom Auftraggeber geforderten Informationen für die Prüfung ihrer Eignung (s. im Einzelnen unter Ziff. 3). Unter den geeigneten Unternehmen werden mindestens 3 ausgewählt, die zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert werden und an der folgenden Verhandlung ggf. teilnehmen.

Inhaltliches Angebot

Das Angebot muss ein schlüssiges, detailliertes Konzept zur geplanten Durchführung der Aufgaben (Teil A. der Leistungsbeschreibung) sowie einen Arbeits- und Zeitplan beinhalten, wobei sich der Auftraggeber die Anforderung weiterer Angaben vorbehält.

Umsetzungskonzept

Konzept zur Umsetzung der Leistungsbausteine A (Gründungswettbewerb), B (Individuelles Gründungscoaching) und C (Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit).

Im Konzept sollte zudem dargelegt werden, über welche Instrumente und Kompetenzen sichergestellt wird, dass den Gründerinnen und Gründern kompetentes Fachwissen der Umweltwirtschaft und Praxisnähe zum Markt vermittelt wird. Auch sollte dargelegt werden, über welche Zugänge mögliche Kapitalgeber aus der Branche (d. h. Investoren, die gezielt auf umweltorientierte Unternehmensgründungen setzen) in die Durchführung des Auftrags eingebunden werden.

Arbeits- und Zeitplan

Darstellung der geplanten Arbeits- und Zeitplanung und der Projektstruktur für die Vertragslaufzeit.

Datenschutzkonzept

Der Bieter verfügt über ein Datenschutzkonzept, das die betroffenen personenbezogenen Daten und die beabsichtigte Datenverarbeitung angemessen berücksichtigt und sich an den Vorgaben des Standarddatenschutzmodells orientiert (Auf der 98. Konferenz der unabhängigen Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder (DSK) am 6. und 7. November 2019 in Trier wurde die Version 2.0 des Standard-Datenschutzmodells verabschiedet). Jedenfalls muss nachvollziehbar dargelegt werden, dass die Auftragnehmerin für ihr Arbeiten und Agieren sicherstellt, dass alle datenschutzrechtlichen Anforderungen – insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) – erfüllt werden.

Honorar/Kostenaufstellung

Der Angebotspreis ist jeweils für die einzelnen Positionen sowie als Gesamtpreis anzugeben und umfasst alle Leistungen einschließlich sämtlicher Auslagen und Nebenkosten (Personal-, Reise-, Sach- und Gemeinkosten).

Der Preis ist aufzuschlüsseln nach der Anzahl der Personen/Tage und der Höhe der Tagessätze des einzusetzenden Personals unter Zuordnung zu den einzelnen Aufgaben je Arbeitspaket sowie unter Angabe der jeweiligen Qualifikation.

Zu den Nettopreisen ist der gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer-Satz anzugeben, der für die Leistungen fällig wird.

Das MULNV hat die Umsatzsteuer ID-Nr.: DE 306 505 705.

Bekanntmachungs-ID: CXS7YYMYDEG

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Fax: +49 221-147-2889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Sofern ein Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt wurde, ist der Verstoß gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe zu rügen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe zu rügen.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist innerhalb von 10 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen (§ 160 Abs. 3 GWB).

Ansonsten ist der Nachprüfungsantrag unzulässig.

Der Nachprüfungsantrag ist bei der folgenden Stelle einzulegen:

Vergabekammer Rheinland

C/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.: +49 221-147-2889

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3

Town: Düsseldorf

Postal code: 40476

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@mulnv.nrw.de

Telephone: +49 2114566-0

Fax: +49 2114566-430

Internet address: <https://www.umwelt.nrw.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/10/2020